

PROJEKT KIPKEL

Prävention für Kinder psychisch kranker Eltern

Statistische Auswertung 2012

Berücksichtigt wurde der Zeitraum vom 1. November 2011 bis 31. Oktober 2012. Im Jahr 2012 waren es insgesamt 102 Kinder, die im Projekt KIPKEL betreut wurden. Davon waren 49 Neuaufnahmen seit November 2011, übernommen wurden 53 Kinder aus dem Vorjahr.

Insgesamt wurden seit Beginn des Projektes inzwischen 1319 Kinder betreut. Nicht einzeln betreute (und somit statistisch nicht erfasste) Geschwisterkinder wurden ebenfalls in Familiengespräche einbezogen.

	Gesamtprojekt	Davon 2012	Neuaufnahmen 2012	Übernommen aus dem Vorjahr
Kinder	1319	102	49	53
Jungen		43	22	21
Mädchen		59	27	32

Im Rahmen des Projektes gab es vom 1. November 2011 bis 31. Oktober 2012 insgesamt 635,75 Kontakte (FLS) mit Klienten, zusätzlich fielen 805,25 fallübergreifende Kontakte (FLS) im Rahmen von u. a. Institutssprechstunden, Fachberatungen und Öffentlichkeitsarbeit an.

Im Team hat es im Vergleich zum statistischen Jahr 2011 glücklicherweise keine Veränderungen gegeben.

Die erkennbar rückläufigen Fallzahlen stehen nicht im Zusammenhang mit einer nachlassenden Nachfrage oder gar sinkendem Bedarf, sondern mit vorübergehenden personellen Engpässen (längere Ausfälle) in der 1. Jahreshälfte, die wir in den nachfolgenden Monaten nicht vollständig kompensieren konnten.

Das seit Mitte 2011 bestehende Schulprojekt hat sich gut etabliert. Zahlreiche Schulen der beteiligten Städte sind im Kontakt und entsprechend wurden Projekte bereits durchgeführt oder sind in Planung.

Der unverändert regelmäßige Kontakt zu Klinik und Tagesklinik, Einbindung in die zentralen Netzwerke des Südkreises sowie regelmäßiger Kontakt zu darüber hinaus beteiligten Fachstellen sind wichtige Bausteine der Kipkel Arbeit, da die komplexer werdende Fallarbeit nur durch funktionierende Kommunikation im Helfersystem gelingen kann.

Hanna Schott, Redakteurin der in Deutschland, Österreich und der Schweiz erscheinenden Fachzeitschrift „P+S“, hat im Sommer das Kipkel Team besucht und interviewt. Der Artikel zum Thema „Kipkel“ erscheint im Novemberheft (Mitte November 2012).

Verteilung der Kontakte auf die Fälle/Kinder 2012:

1 Kontakt	2 bis 5 Kontakte	6 bis 10 Kontakte	11 bis 20 Kontakte	21 und mehr Kontakte
30	32	12	14	9

Alter der Kinder 2012:

	Jungen	Mädchen
Jünger als 2 Jahre	1	0
Vorschulalter 2 – 5 Jahre	3	4
Grundschule 6 –10 Jahre	18	20
Primarstufe 11 –15 Jahre	11	26
Sekundarstufe 16 - 18 Jahre	5	6
Älter als 18 Jahre	2	1
Gesamt	40	57

Verteilung der Familien auf die Städte 2012:

Stadt	Angemeldete Kinder	Angemeldete Kinder	Angemeldete Kinder
	Neu	Übernahme	Gesamt
Haan	7	11	18
Hilden	15	20	35
Mettmann	4	1	5
Erkrath	8	6	14
Langenfeld	11	9	20
Monheim	4	4	8
Solingen	0	1	1
KIPKEL div. Städte	0	1	1
Gesamt	49	53	102

Art und Anzahl der Kontakte 2012

Fallbezogene Kontakte (FLS)

Art des Kontakts	Praxis Haan / Langenfeld	Außen- kontakte / Haus- besuche	Klinik-/ TK besuch	Telefonisch	Gesamt (FLS)
Erstkontakt	11,75		21,00		32,75
Anamnesegespräch	33,50				33,50
Diagnostik	1,00				1,00
Elterngespräch	84,00	2,50	15,50	78,00	180,00
Familiengespräch	63,25	2,25	1,75		67,25
Fachgespräch	11,25	17,00	5,00	42,50	75,75
Teilnahme am HPG	1,50	3,00			4,50
Einzelkontakt Kind/Jugendlicher	218,50	3,25		7,25	229,00
Fallbesprechung	12,00				12,00
Gesamtsumme	436,75	28,00	43,25	127,75	635,75

Fallübergreifende Kontakte (FLS)

Fallübergreifende Kontakte	Praxis Haan/ Langenfeld	Außen- kontakte	Klinik- besuch	Gesamt (FLS)
Kollegiale Besprechung/ Team	146,25			146,25
Telefonsprechstunde	27,75			27,75
Offene Sprechstunde Klinik			61,25	61,25
Öffentlichkeitsarbeit		120,75		120,75
Bürotätigkeit/ Verwaltung	194,50			194,50
Vorstandssitzung	15,00			15,00
Konzepterarbeitung	33,25			33,25
Teilnahme an und Gestaltung von Fort- bildungen, Symposien, Fachtagungen		79,25		79,25
Supervision	19,00			19,00
Telefonische / Mail Beratung - bundesweit	24,25			24,25
Telefonische / Mail Beratung - südlicher Kreis Mettmann	18,75			18,75
Schulprojekt - südlicher Kreis Mettmann	65,25			65,25
Gesamtsumme	544,00	200,00	61,25	805,25

Öffentlichkeitsarbeit regional	Öffentlichkeitsarbeit überregional:
Rheinische Klinik Langenfeld	Kinderschutzambulanz Düsseldorf
Tagesklinik Hilden	SpD Ratingen
Steuerungsgruppe Hilden, Langenfeld, Monheim	WDR
Kirchengemeinde Haan	Mitglied im Bündnis Depressionen Düsseldorf
Erziehungsberatungsstelle Hilden	Fachtagungen bundesweit
Erziehungsberatungsstelle Monheim	Klinik Herdecke
SoNaB Haan	BApK - Bundesverband der Angehörigen Psychischkranker
SpD Hilden	Fußballverband Niederrhein
Alle Schulen des Südkreises	Diakonisches Werk Düsseldorf
Behindertenbeirat Stadt Hilden	Landschaftsverband Köln
Stadt-Sparkasse Haan	Bundesarbeitsgemeinschaft „Kinder psychisch kranker Eltern“
Inner Wheel	Bundestagsabgeordnete Fr. Noll
Kreisverwaltung Mettmann	Bundestagsabgeordneter Volker Kauder
„Haus der Chancen“ Monheim	Projekt Zeitraum Wuppertal
Familienhilfe Monheim	Friedrich-Wilhelm-Schumacher-Stiftung
SpD Mettmann	Bundeswehr Big Band
Kleiner runder Tisch Haan	Zeitschrift P+S Frau Schott
PSAG Mettmann	Alpha e.V. Wuppertal
Regionalgruppe BAG	Firma Emerson
Alle Stadtverwaltungen im Zuständigkeitsbereich	
Haaner Tafel, Fr. Beckershoff	
DKSB Langenfeld	
Eugen-Otto-Butz Stiftung, Hilden	Stiftung Leuchtfuer Köln
Haaner Jugendförderung Karin und Gerhard Schmitz Stiftung	